

## Transkription von Urkunde HST 1379b

Ort, Datierung: Stralsund, 1379-11-12

Signatur: Landesarchiv Greifswald, VRep. 1, 116, HST 83

Inhalt: Dubslaf Smantenisse: Quittung

Witlik sy allen luden de desse yeghenwardighen scrift seen edd(er) horen lesen . Dat wi dubslaf smante/nisse vnde smantenisse syn sone knechte . bekennen vnde betughen openbar in desme breue Dat wy / myt wulbort . myt rade vnde myt willen vnser neghesten erfname(n) vn(de) vrunde hebben vorcoft / vnde vorlaten vn(de) vorkopen vn(de) vorlaten in desme breue eneme beschedene man(n)ne hinrik butz/cow eneme borghe(re) tho deme sunde vnde syne(n) rechten waren erfnamen drutteynde halue mark / ewighes gheldes alle Jar vt vnseme houe vppe wittow Dar wy ynne wonet Des neghesten / daghes na sunte mertene vnbeworen vptoborende sunder lengher vortogringhe . Dar he vns / vor heft ghegheuen vnde tellet in reden pe(n)ninghe(n) anderhalf hundert mark sundisch pen/ninghe . Desse vorscreuene xiii mark gheldes schal de vorbenomede hinrik butzcow vn(de) syne / erfname(n) to ewigher tyd besitten . myt ploghede ackere vn(de) myt vngheplogheden ackere . myt / wyschen . myt torue . myt weyde . myt holte myt buschen . myt stuueten . myt watere . vn(de) myt / aller vryheyt . nuttecheyt vn(de) vrucht alze wy de alder vryest hebben ghehat vn(de) bese/ten sunder yenichen denest vn(de) alze id vns vryest aneruet is vnde dar nicht vt toneme(n)/de Ok schal he wullemacht hebben vnde syne erfname(n) de vorben(omeden) xiii mark gheldes vt to/pandende alle Jar vppe de vorscreue(n) tyd alze syne rechte reddelike pacht vn(de) de pande mach / he voren alze veruolghide pande wor he wil . sunder yenicher leyghe wedderstal . vn(de) sunder / broke Dar he mach syne xiii mark gheldes mede neme(n) van Cristen edd(er) van Joden vnder / vnsen kosten Desse vorben(omeden) drutteynde haluemark gheldes mach hinrik butzcow vn(de) syne(n) erf/name(n) vorsetten vorkopen vorbutthen vorwandelen edder tho gheystlike(n) alemysen leggen wor / he wil . Ok schole wy vn(de) willen desse vorben(omeden) xiii mark gheldes entvriegen van aller anspra/ke geystlik edd(er) werlik vppe vnse koste vn(de) teringhe Dorch sundercher gnade vn(de) ghunst / So heft hinrik butzcow vorben(omede) vns vn(de) vnsen erfname(n) den wedderkop ghegheuen bynne(n) twen / Jaren de neghest tokomende synt , we(re) dat wy bynne(n) dessen twen Jaren de xiii mark gheldes nicht / wedd(er) lozeden . So schal id syn ewyghe reddelike koop bliuen sunder alle arghelist ewechlike(n) to be=/sittende in alle den stucken alze hir vorscreuen steyt Vppe dat alle desse dingh stede vn(de) vast bliue(n) / So hebben erlike lude myt vns ghelouet myt ener zamenden hant vnde in guden truwen vnde / louen in desser scrift alze hinrik norman . herman smantenisse . mathias böle vn(de) wilken böle / Sustslaf zvm tho varnekenisse vn(de) grote wilken plate knechte Jn alle dessen stucken vorben(omede) / vnthobroken toholdene vn(de) wul to donde Dat loue wy myt ener zamenden hant entrüwen To / ener merer bewaringhe vn(de) tuchnisse desser dynghe So hebbe wy alle vnse ingheseghele vor des/sen bref ghehenghet myt willen vnde myt witschop . De screue(n) vn(de) gheuen is tho deme sunde / na godes bort drutteynhundert jar jn deme neghen vn(de) seuentighesten jare des neghesten / daghes na sunte mertene des hilghen bischoppes